

austriatech

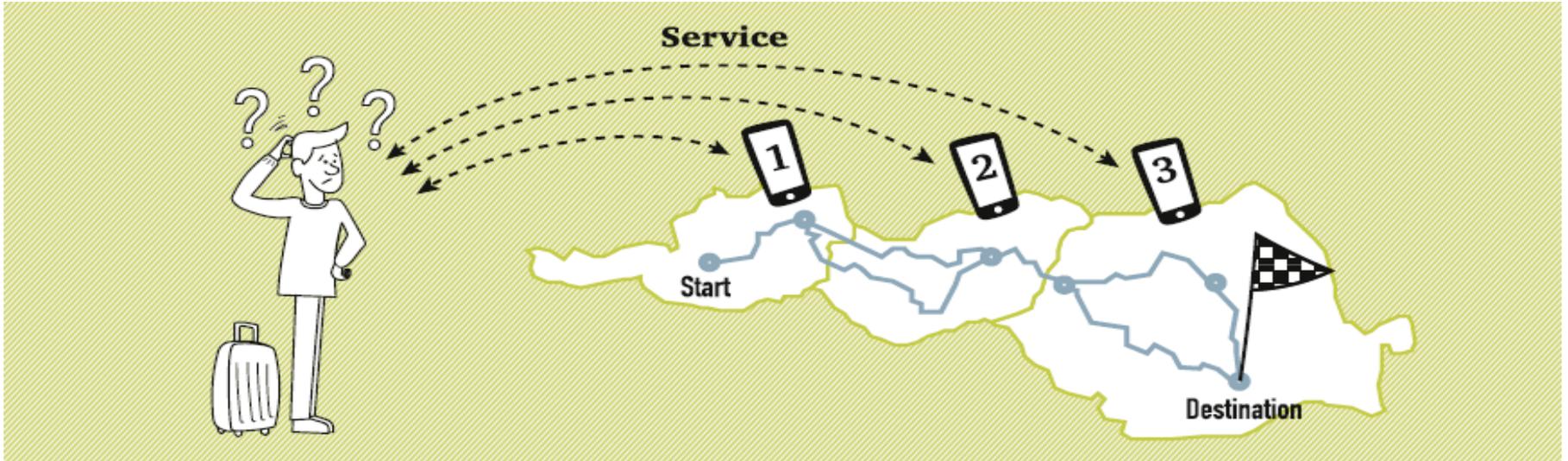
austriatech



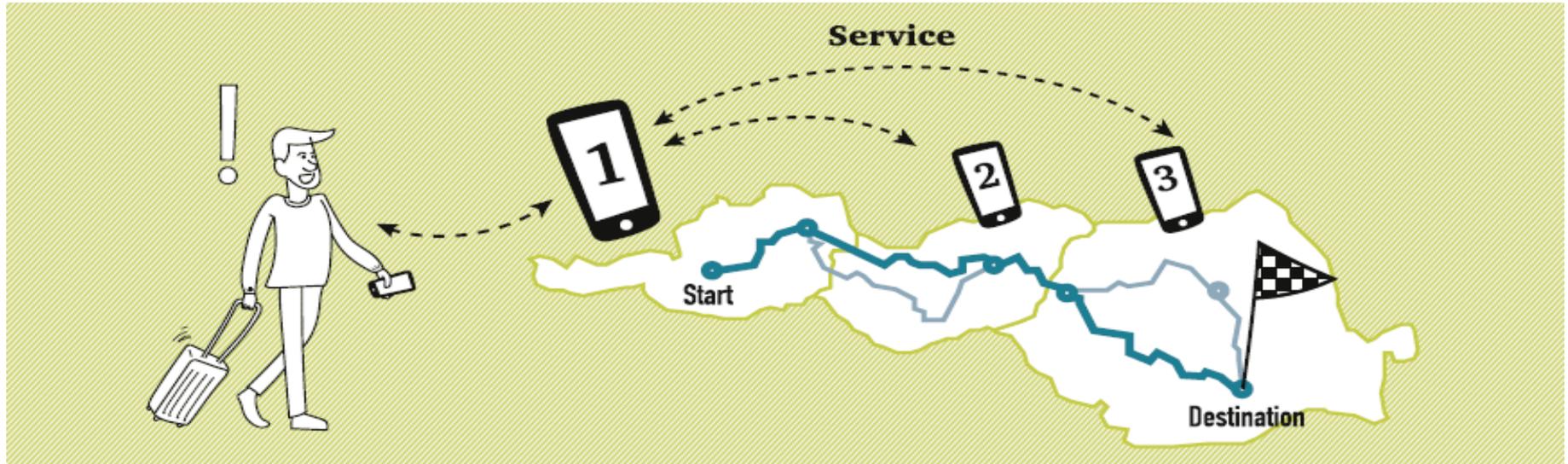
LinkingAlps

Die Schweiz und Österreich gestalten die grenzüberschreitende Reiseinformation der Zukunft gemeinsam

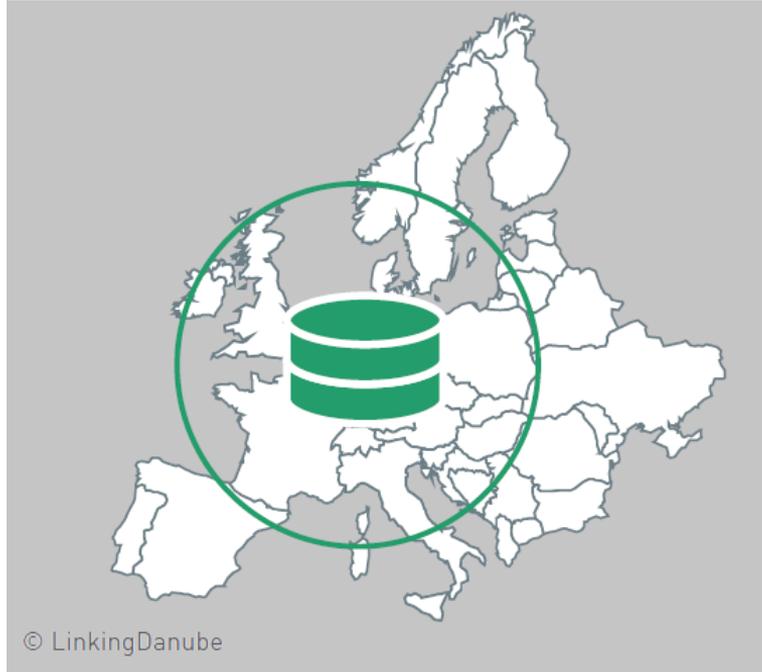
Die häufige Realität



Der Wunsch: Nahtlose, multimodale, grenzüberschreitende Reiseinformation



Zentralisierte Plattformen als Basis für Reiseinformationsdienste



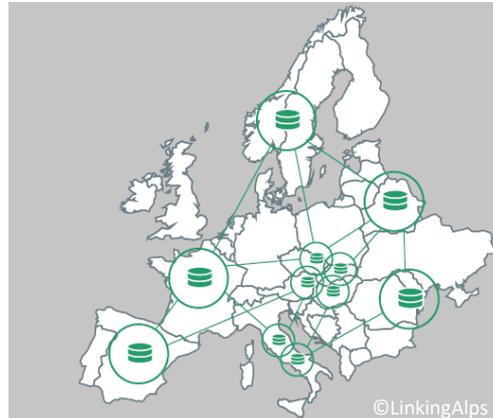
Eine **zentrale Datenzusammenführung („Pooling“)**, in der Daten aus unterschiedlichen Quellen in einer **zentralen Datenbank** gespeichert und auch dort **verwaltet und aktualisiert** werden müssen.

- + Daten sind zentral gesammelt und können auf einfache Art und Weise technische verknüpft werden
- Datenhalter haben wenig bis keinen Einfluss auf **Dateninterpretation** und **Datenaktualität** > **Zuständigkeit bei Dritten, Verlust der Datenhoheit** bei den Betreibern)

Dezentralen System für Reiseinformationsdienste

- Steht mit den Vorgaben der **Delegierten Verordnung 2017/1926** über die **Bereitstellung EU-weiter multimodaler Reiseinformationsdienste** in Einklang
 - > Artikel 7 ‘Verlinken’ von Reiseinformationsdienste
- Jeder Reiseinformationsdienst muss eine technische Schnittstelle, entsprechend dem **CEN/TC 17118:2018 Standard für “Open API for Distributed Journey Planning” (OJP)** zur Verfügung stellen, um das Verknüpfen verschiedener isolierter Reiseinformationssysteme ohne physische Datenintegration zu ermöglichen

> Linking of Services



From

One serves All

Towards

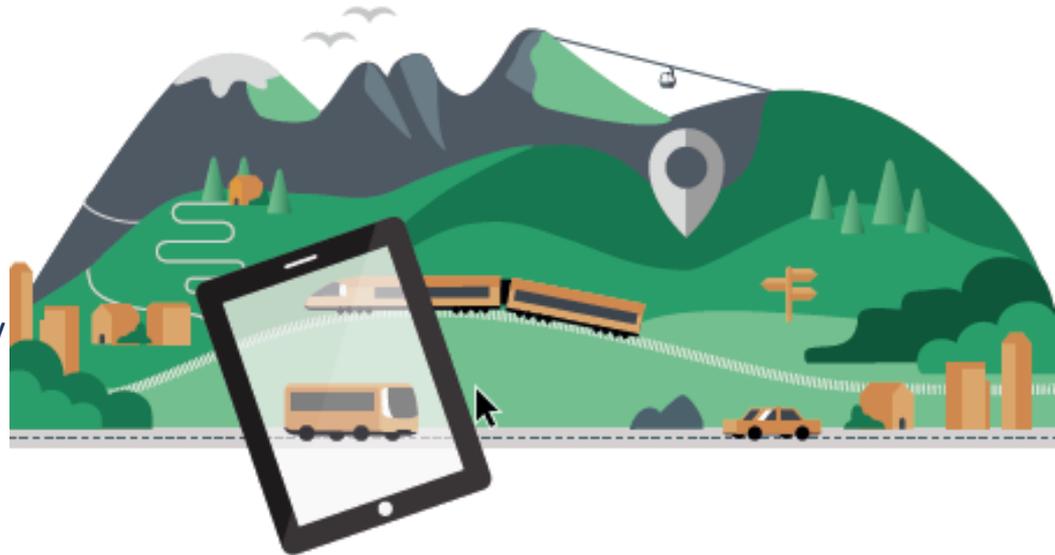
All serve One

Innovative Tools and Strategies for Linking Mobility Services for a Decarbonised Alpine Space

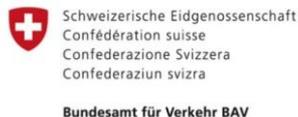
INTERREG Alpine Space Programme Priority 2 - Low Carbon Alpine Space

Projekt Start 01/10/2019
Projekt Ende 30/06/2022
Laufzeit 33 Monate

- 14 Projektpartner
- 6 Länder des Alpenraumes
- 6 Existierende Reiseinformationsdienste /
Routenplaner



LinkingAlps Konsortium



austriatech



Fakulteta za gradbeništvo,
prometno inženirstvo in
arhitekturo



Ziele von LinkingAlps

basierend auf den Ergebnisse von LinkingDanube...

- OJP Dienste im Alpenraum implementieren
- **Die Operationalisierung des Dienstes mit im Alpenraum vorbereiten** (Technological Readyness! – Lösen der technischen Probleme aus dem „proof-of-concept“)
- **Weiterentwicklung von einer zentral-verteilten Architektur in Richtung eine vollständig verteilten Architektur** (technische Herausforderung und europaweite Innovation!)
- Eine technische und **organisatorisch tragfähige Architektur** des Dienstes erarbeiten
- Eine **Rahmenstrategie** und Basis für die harmonisierte Umsetzung von OJP in Europe gemeinsam mit den wichtigsten Playern erarbeiten

Status

Technische Entwicklung:

- ✓ Vollverteilte Architektur
- ✓ Technische Spezifikationen & OJP Profil
- Implementierung
- Demo

Organisatorische Entwicklung:

- ✓ Organisationsarchitektur
- ✓ Organisationsprozesse für ein vollverteiltes System
- Kollaborationsstruktur für ein operatives LinkingAlps Service
- Kooperation mit OJP Reiseinformationsnetzwerken in Europa (OJP4Danube, EU-Spirit)

The screenshot displays the 'OJP Demo' web application. On the left is a search form with fields for 'From' (Bern), 'To' (Bozano/Bozen, Bahnhof), and 'Choose Date and Time' (We, 01.09.2021, 07:00). Below the form are radio buttons for 'PROD', 'TEST', and 'TEST LA', and buttons for 'Search' and 'Add XML Request'. The search results show a 'Trip 1 - 4 transfers' with a duration of 12h 28min - 449.0km, starting at 09:31 and ending at 21:59. The itinerary includes a bus (IC1) from Bern to Zürich HB (09:31-10:28) and a walk (12min) from Zürich HB to Zürich HB (12min). On the right is a map of the Alpine region showing a route between Bern, Zürich, Liechtenstein, and Innsbruck. The map includes a scale bar (50 km) and a legend for 'Steps', 'Addresses', 'Rail', and 'Donkey Res'.

Warum Linking of Services?

Für Reisende bedeutet Linking of Services...

- ✓ Multimodales Reisen wird attraktiver – Trans-nationale Langstrecke, First / Last Mile
- ✓ Information in höchster Qualität und Aktualität

Für angeschlossene Dienste bedeutet Linking of Services...

- ✓ Souveränität über eigenen Daten ABER Teil des gesamten Abdeckungsbereichs aller angeschlossenen Dienste
- ✓ Stärkung der Position der lokalen Reiseinformationsdienste

Für das lokale Ökosystem bedeutet Linking of Services... ganz neue Möglichkeiten

- ✓ Hohe Skalierbarkeit und Transferierbarkeit
- ✓ Sektor übergreifend > die Vernetzung von Reiseinformationsdiensten ist nur der Beginn
- ✓ Regionale Stärkung > Stärkung der Wirtschaftsperspektive

Linking Europe

A large event poster with a dark blue background and a network of glowing blue nodes and lines. The word "Linking" is written vertically in large, light green letters on the left. The word "Europe" is written horizontally in large, light green letters on the right. The date "22. SEPT 2021" and location "VIENNA | ZOOM" are in white and light green. A registration email address is provided at the bottom. Logos for Interreg Alpine Space LinkingAlps, EU-SPIRIT, and Interreg Danube Transnational Programme OJP4Danube are at the bottom.

Linking Europe

22. SEPT 2021
VIENNA | ZOOM

Please register at: OJP4Danube@austriatech.at

Interreg Alpine Space LinkingAlps
EU-SPIRIT European travel information network
Interreg Danube Transnational Programme OJP4Danube

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Daniela Gamper

Team Trends & Technologies

Raimundgasse 1/6
1020 Wien, Österreich

T: +43 1 26 33 444

F: +43 1 26 33 444-10
office@austriatech.at

www.austriatech.at

